

Mitteilung
- öffentlich -

Beratungsfolge:

Drucksachen-Nr.: 2012/291

Ausschuss für Gesellschaft, Sport und Soziales

am 08.11.2012

TOP:

Beratungen in den Pflegestützpunkten der Region Hannover

Wie mit der Drucksache-Nr. 238/2010 mitgeteilt, sind nach dem Pflegeweiterentwicklungsgesetz zur wohnortnahen Beratung, Versorgung und Betreuung der Versicherten sogenannte Pflegestützpunkte vorgesehen, um das Beratungsangebot für pflegebedürftige Menschen und pflegende Angehörige zu verbessern.

Nach dem Scheitern der Gespräche mit den für die Finanzierung zuständigen Pflegekassen über das von der Region Hannover geplante Umsetzungskonzept einer dezentralen Pflegeberatung, das auch einen Pflegestützpunkt für den Bereich der Kommunen Laatzen, Hemmingen und Pattensen mit Außenstellen in allen drei Städten vorsah, hat die Region damit begonnen, Pflegestützpunkte mit größeren Einzugsbereichen einzurichten. U.a. wurde ein Pflegestützpunkt „Hannover Umland“, der für die Bereiche Wunstorf, Neustadt und Garbsen zuständig ist, der aber auch von Laatzenener Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden konnte, im Regionshaus Hildesheimer Straße 20, eingerichtet.

Nunmehr hat die Region Hannover auf Anfrage mitgeteilt, dass der Pflegestützpunkt „Hannover Umland“ nach Wunstorf verlegt wird. Ein für Laatzen zuständiger Stützpunkt „Calenberger Land“ soll 2013 im Bereich Ronnenberg/Empelde entstehen.

Vor dem Hintergrund der für Laatzenener ungünstigen Erreichbarkeit dieses Pflegestützpunktes besteht jedoch für Bürgerinnen und Bürger grundsätzlich die Möglichkeit, jeden Pflegestützpunkt in Anspruch zu nehmen. Die Adressen sämtlicher z. Zt. bestehender Pflegestützpunkte mit ihren Außenstellen können im Internet unter [http://www.hannover.de/Leben-in-der-Region Hannover/Soziales/Senioren/Pflege-Betreuung/Pflegestuetzpunkte](http://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Soziales/Senioren/Pflege-Betreuung/Pflegestuetzpunkte) eingesehen werden. Die nächstgelegene Außenstelle für Laatzenener befindet sich in Bemerode.

Laatzenener Bürgerinnen und Bürger nutzten in der Zeit vom 01.07.2011 bis 30.09.2012 die bestehenden Pflegestützpunkte überwiegend für telefonische Beratungsgespräche. So wurden 32 telefonische Beratungen durch den Pflegestützpunkt Hannover Umland für Laatzenener Bürgerinnen und Bürger geleistet. Außerdem wurden zwei Hausbesuche und drei persönliche Beratungen durchgeführt.

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnung andere Teams	EStr	BGM
Diktatz.: 50 Schr				

Der Pflegestützpunkt Burgdorfer Land hat in der Zeit vom 01.11.2011 bis 30.09.2012 vier Beratungen für Laatzener Bürger durchgeführt, davon eine Telefonberatung, zwei persönliche Beratungen im Pflegestützpunkt und einen Hausbesuch.

Der Stadt Laatzen ist weiterhin daran gelegen, dass regelmäßige Beratungsstunden vor Ort angeboten werden und wird dies der Region Hannover nochmals mitteilen.

Im Auftrag

Thomas Schrader